

SDW/HDW MITTEILUNGEN



Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Köln e.V.
Freundeskreis Haus des Waldes Köln e.V.

Sehr geehrte Freunde und Förderer der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Köln e.V. und des Freundeskreises Haus des Waldes e.V.,

ich freue mich, dass wir Ihnen wieder eine neue Ausgabe unserer SDW/HDW Mitteilungen überreichen können.

Bleiben Sie uns treu und empfehlen Sie uns weiter.

Mit freundlichen Grüßen



Freitag, 17. Juli 2020, entgegen, gemeinsam mit dem Präsidenten von Toyota Deutschland, Alain Uyttenhoven, und dem Vorstandsvorsitzenden der RheinEnergie AG Köln, Dr. Dieter Steinkamp. Das Waldlabor Köln ist ein Gemeinschaftsprojekt von Toyota Deutschland, RheinEnergie und Stadt Köln.

SDW/HDW Sommerfest

sehr geehrte Freunde der SDW und des HDW, wir haben lange überlegt, wie wir unser diesjähriges Sommerfest gestalten könnten. Letztendlich sind wir zu der Auffassung gekommen, das wir das Sommerfest in diesem Jahr nicht durchführen können.

Aus diesem Grunde möchten wir uns an dieser Stelle bei all unseren Ehrenamtler*innen, den Mitarbeiter*innen und bei unseren Unterstützern ganz herzlich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken. In der Hoffnung, dass wir zumindest unseren Neujahrsempfang durchführen können, wünschen wir Ihnen einen schönen Sommer.

Auszeichnung für Waldlabor

Das Kölner Waldlabor hat den Titel „Ausgezeichnetes Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt“ erhalten. Verliehen wird die Bezeichnung an vorbildliche Projekte, die sich in besonderer Weise für die Erhaltung der biologischen Vielfalt hervortun. Oberbürgermeisterin Henriette Reker nahm die Auszeichnung bei der Übergabe vor Ort am

Oberbürgermeisterin Reker begrüßte die Projektpartner, die Vertreter des Bundesamtes für Naturschutz und der Geschäftsstelle der „UN-Dekade Biologische Vielfalt“. Nach Grußworten von Alain Uyttenhoven und Dr. Dieter Steinkamp erfolgte anschließend die Übergabe der Auszeichnung an die Projektpartner. Jakob Pöllath, Waldexperte für Naturschutz und nachhaltige Nutzung im Bundesamt für Naturschutz, würdigte das Projekt.

www.koeln-waldlabor.de

Sondermittel für Wald und Holzwirtschaft

Das Land Nordrhein-Westfalen stellt zusätzliche Sondermittel in Höhe von 28 Millionen Euro für den Wald und die Holzwirtschaft zur Verfügung. Die zusätzlichen Sondermittel sollen bei der Überwindung der dramatischen Borkenkäferschäden und der Auswirkungen der Corona-Pandemie helfen und zur Entwicklung vielfältiger und klimastabiler Mischwälder beitragen. Genutzt

werden sollen die Mittel für rasche und unbürokratische Hilfen, beispielsweise

- zur Waldbrandvorsorge oder bei der Beseitigung von Gefahrenbäumen zur Sicherung der öffentlichen Infrastrukturen,
- zur Stärkung der Forst- und Holzwirtschaft in den Bereichen Digitalisierung und Holzbau sowie in der Aus- und Fortbildung und
- zur Unterstützung der Wiederbewaldung der Schadflächen im Privat- und Kommunalwald.

Die möglichen Projekte und Hilfsangebote wird das Umweltministerium kurzfristig mit den Partnern aus Forst- und Holzwirtschaft beraten. Ziel ist es, die Mittel bereits in diesem Jahr für entsprechende Initiativen zur Verfügung zu stellen.

Pressemitteilung MULNV



Waldbaden

Waldbaden heißt der neue Trend, der das Angenehme mit dem Nützlichen verbindet. Denn der Wald hat direkten Einfluss auf unsere Gesundheit, wie zahlreiche wissenschaftliche Studien aus aller Welt belegen. Schon der Anblick eines Waldes senkt den Stresshormonpegel um 15 Prozent.

So haben Anbieter für Waldbaden aus ganz Deutschland den Tag der Sommersonnenwende zum Anlass genommen, auf seine wichtigen Funktionen für die Gesundheit hinzuweisen und zu sensibilisieren. Die Veranstaltungen standen unter dem Motto "Menschen für den Wald". Von den Spenden, die deutschlandweit an diesem Tag eingenommen wurden, profitierte auch die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V.

Auf Gut Leidenhausen wurden die Spenden von den teilnehmenden Akteuren aus NRW an Herrn Gerhard Naendrup von der SDW NRW und Herrn Peter Müllejans von der SDW Köln übergeben.

Im nächsten Jahr wird diese Aktion, die großen Anklang fand, wiederholt werden. K. Merten



Sanierung der Volieren

Die Sanierung unserer Volieren und insbesondere der Auswilderungsvolieren ist eine immer wiederkehrende Baustelle. Die Volieren sind zumeist aus Holz konstruiert und müssen bei einer Sanierung auch an die neuen Erkenntnisse zur artengerechten Haltung der Greifvögel angepasst werden. In diesem Jahr stand eine Doppelvoliere auf dem Arbeitsplan von Herrn Holz und Herrn Leistikow. Viele Tage und Stunden haben beide Handwerker in die Sanierung investiert und wurden zum Glück auch mal von helfenden Händen unterstützt. Nun sind die Arbeiten so gut wie abgeschlossen. Ganz herzlichen Dank an beide Handwerker.



Schneeeulen-Nachwuchs

In unserer Juni-Ausgabe hatten wir über den Schneeeulen-Nachwuchs berichtet. Drei Schneeeulen Babys hatten das Licht der Welt erblickt! Das erste Küken schlüpfte am 21.6.2020 - das zweite am 23.6.2020 und das Nesthäkchen kam am 25.6.2020 aus dem Ei.

Beide Eltern haben sich vorbildlich verhalten und die Kücken sind kräftig gewachsen.



Stadtwaldholz erhält Auszeichnung

StadtwaldHolz: ein Stück nachhaltige Zukunft, mitten in Köln. Sabine Röser und Wilfried Nissing betreiben im Kölner Süden nahe dem Chlodwigplatz die Schreinerei „Feines in Holz“. Das Geheimnis dieser Tischlerei ist dabei das Rohmaterial, das zur Verarbeitung kommt. Es werden nur Hölzer aus dem Forst der Stadt Köln verarbeitet. Stadtwald-Holz hat sich mit einer zukunftsweisenden Nachhaltigkeitsinitiative mitten in Köln den Sonderpreis zum DEUTSCHEN WALDPREIS redlich verdient. Foto und Text: Internetseite Stadtwaldholz <https://www.deutscher-waldpreis.de/stadtwaldholz-ein-stueck-nachhaltige-zukunft-mitten-in-koeln/>

Veranstaltungen

Malkurs-Malen auf Holzscheiten

Freitag 14.08.2020, 16:00 – 19:00 Uhr

Teilnehmerbeitrag: 10 €/Person. Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung. Verbindliche Anmeldung unter der Telefonnummer: 02203/39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an sdw-nrw-koeln@netcologne.de

Leitung: HDW, Wolfgang Schieffer (Waldmaler)

Zielgruppe: Kinder und Erwachsene von 8 bis 88 Jahren

Treffpunkt: Haus des Waldes, Gut Leidenhausen

Mähen mit der Handsense, Anfängerkurs

Samstag 15.08.2020, 9:00-13:00 Uhr

Teilnehmerbeitrag: 59 €/Person, Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung. Verbindliche Anmeldung unter Tel. 0176 38370180, info@sensenschule.de, www.sensenschule.de

Leitung: SDW, Stefan Markel, Sensenschule

Treffpunkt: Obstmuseum, Gut Leidenhausen, Kartäuserhäuschen

Inklusion: Gemeinsam stark! Gemeinsam im Wald!

Samstag, 15.08.2020, 10:00-12:00 Uhr

Anmeldung unter: sdw-nrw-koeln@netcologne.de, Tel.: 02203/39987. Die Veranstaltung ist kostenlos, Spende erwünscht.

Leitung: SDW-Waldschule Köln, Anna-Katharina Coker

Zielgruppe: Kinder ab 2 Jahre in Begleitung Erwachsener

Treffpunkt: Waldschule Köln, Gut Leidenhausen

Rat und Tat rund um die Obstbaumpflanzung Samstag 22.08.2020, 11:00-14:00 Uhr

Die Landschaftsarchitektin Carinna Pfeffer ist auch eine fundierte Pomologin mit dem Schwerpunkt Erhalt von alten Obstsorten. Im Rahmen einer „Sprechstunde“ gibt sie interessierten Obstgärtner*innen fachlichen Rat für das richtige Pflanzen und Pflegen von Obstgehölzen.

Anmeldung unbedingt erforderlich

Zielgruppe: Obstbaumfreunde

Leitung: SDW, Carinna Pfeffer, Landschaftsarchitektin

Treffpunkt: Waldschule, Gut Leidenhausen

Wald als Lern- und Erziehungsort

Sonntag 29.08.2020, 14:00-16:00 Uhr

Zielgruppe: für Familien mit Klein- und Kindergartenkindern und Leuten, die mit der Erziehung dieser Altersgruppe zu tun haben (Oma, Opa, Tante, Onkel, Geschwister, Erzieherinnen und Erzieher)

Leitung: Karin Schneider, Diplom-Forstingenieurin Univ., zertifizierte Waldpädagogin

Anmeldung: k-schneider@h-schneider.de

Treffpunkt: Waldschule, Gut Leidenhausen

Impressum:

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Köln e.V.
Gut Leidenhausen, 51147 Köln • Vereinsregister-Nr. Köln 10012
Freundeskreis Haus des Waldes Köln e.V.
Gut Leidenhausen, 51147 Köln • Vereinsregister-Nr. 43 VR 8614
www.sdw-nrw-koeln.de • www.hausdeswaldeskoeln.de
sdw-nrw-koeln@netcologne.de • Tel. 02203 39987
Entsprechend der DSGVO können Sie den Erhalt der SDW/HDW Mitteilungen jederzeit widerrufen und die Löschung ihrer persönlichen Daten einfordern.